

Bericht über die Gemeinderatssitzung am 20.07.2023 im Rathaus

Bürgerfrageviertelstunde

Aus der Bürgerschaft wurde gefragt, wie der aktuelle Stand des Projekts „Seniorenwohnanlage“ in der Hölderlinstraße sei und ob seitens des Gemeinderats aus sachfremden Gründen versucht werde, das Projekt zu verhindern.

Bürgermeister Markus Häußler wies zunächst darauf hin, dass es sich um ein privat getragenes Projekt handle, bei dem man regelmäßig auf den Input des Projektträgers angewiesen sei. Im ersten Beschluss des Gemeinderats vom Juni 2021 wurde dem Projektträger aufgegeben, ein Bürgerforum durchzuführen. Das Bürgerforum fand allerdings erst ein Jahr später, Ende Juni 2022 statt. Dafür habe es sicher Gründe gegeben, die der Verwaltung aber nicht bekannt seien.

Der Gemeinderat fasste in der Sitzung im November 2022 den Aufstellungsbeschluss. Vor dem Satzungsbeschluss muss noch der städtebauliche Vertrag ausgehandelt und geschlossen werden. Letzterer werde nichtöffentlich verhandelt. Erst anschließend dürfe nach den Vorgaben des Baugesetzbuches der Satzungsbeschluss gefasst werden.

Der Bürgermeister machte deutlich, dass die Verwaltung die vom Projektträger eingereichten Unterlagen regelmäßig zeitnah bearbeitet hat, es sich aber um ein formales Verfahren (Bauleitplanung) handle, das auf allen Seiten seine Zeit brauche.

Der Frage nach sachfremden Erwägungen trat der Bürgermeister entschieden entgegen.

Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen – Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des Antoniuskindergartens Villa Sonnenschein

Der Antoniuskindergarten in Unterkirchberg wurde im Zuge der Bedarfsplanung der Kindertageseinrichtungen einer Machbarkeitsstudie unterzogen. Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis, vertagte die weitere Beratung jedoch. Zunächst solle in einem gesonderten Termin, ähnlich einer Klausur, nochmals intensiv über die künftige Strategie beraten werden.

Kooperationsvereinbarung zwischen der Gemeinde und der OEW-Breitband-GmbH

Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der OEW Breitband GmbH zum geförderten Breitbandausbau im Zuge der Gigabit-Richtlinie 2.0 (nicht die Förderkulisse, unter der aktuell ausgebaut wird) in Ober- und Unterkirchberg zu und beauftragt den Bürgermeister mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung. Die OEW Breitband GmbH bietet den Gemeinden an, je nach Ergebnis der Machbarkeitsstudie den Ausbau im Gemeindegebiet in Eigenregie zu übernehmen.

Erhöhung der Kindergartengebühren und Gebühren für das Mittagessen ab 01.09.2023

Der Gemeinderat bewilligte die entsprechenden Ermittlungen der Gebührensatzobergrenzen zu den Benutzungs- und Essensgebühren der Kindergärten vollinhaltlich und erkannte diese an. Zusätzlich beschloss der Gemeinderat die Änderung der Elternbeiträge und der Gebühren für das Mittagessen, sowie die Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen.

Erhöhung der Kernzeitgebühren ab 01.09.2023

Die Ermittlung der Gebührensatzobergrenze zu den Benutzungsgebühren wurde vollinhaltlich vom Gemeinderat bewilligt und anerkannt. Außerdem beschloss der Gemeinderat die dafür erforderliche Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für die Betreuungsgruppen an der Grundschule.

Freiflächen PV – Ergebnisse der Interessensbekundung

Der Gemeinderat stimmte der Weitergabe der eingegangenen Interessensbekundung an den Nachbarschaftsverband Ulm für das weitergehende Verfahren zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans als Sonderbaufläche „Photovoltaikanlage“ zu.

Baugesuche

Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt:

- a) Bucher Straße 11
- c) Mündelstraße 28

Der Bürgermeister wurde außerdem beauftragt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, sobald die Erschließung für b) Burgstraße Flst. 125/3' gesichert ist.

Prüfung der Bauausgaben 2017 – 2022 durch die GPA

Die Gemeindeprüfanstalt (GPA) hat aufgrund ihrer gesetzlichen Zuständigkeit die Bauausgaben in den Haushaltsjahren 2017 -2022 geprüft. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat zum Abschluss der überörtlichen Prüfung bestätigt, dass die im Prüfungsbericht der GPA festgestellten Anstände erledigt sind. Daraufhin nahm der Gemeinderat den Prüfungsbericht und seine Erledigung zur Kenntnis.

Sonstiges, Bekanntgaben

a) Kommunalen Breitbandausbau

Die Gemeinde hat aus dem Ausgleichstock zusätzliche 320.000 Euro für den kommunalen Breitbandausbau erhalten.

b) Unterweiler Straße

Die Verkehrs- bzw. Parksituation in der Unterweilerstraße wurde in der vergangenen Verkehrsschau mit aufgegriffen. Die Verkehrsschaukommission (Landratsamt und Polizei) haben Lösungsvorschläge in Aussicht gestellt.

c) Weihungsstraße

Die Gemeinde hatte bereits in zwei Verkehrsschauen die problematische Parksituation in der Weihungsstraße mit aufgenommen, bislang allerdings ohne Erfolg. Analog der Unterweiler Straße wird die Stelle nochmals auf die Tagesordnung der nächsten Verkehrsschau gesetzt.

Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.